



Erzdiözese  
Freiburg

Erzdiözese Freiburg - Verrechnungsstelle Obrigheim | Kirchgasse 5 | 74843 Obrigheim

**Erzdiözese Freiburg**

**Verrechnungsstelle für Katholische  
Kirchengemeinden Obrigheim**

An alle

Kindertageseinrichtungen

Es schreibt Ihnen: Ihre Verrechnungsstelle  
Tel.: 06261/9719-10  
Fax: 06261/9719-33  
E-Mail: info@vst-obrigheim.de  
Internet: www.vst-obrigheim.de

Ihr Brief vom:  
Ihr Zeichen:  
Unser Zeichen: **9607 - an**

Datum: **18. Juli 2024**

## **Kindergarteninfo Nr. 08 / 2024**

Sehr geehrte Damen und Herren,

unser Kindergarteninfo hat diese Themen:

- 1. Aufgabenkatalog für Ausbildungsbeauftragte und Anleitungen**
- 2. Seminarausschreibung**
- 3. Arbeitszeit am Oasentag**
- 4. Arbeitszeit am Betriebsausflug**
- 5. Neue Aufgabenverteilung**
- 6. Sommergruß**

### 1. Aufgabenkatalog für Ausbildungsbeauftragte und Anleitungen

Viele Mitarbeitende in unseren Kitas engagieren sich für eine qualitativ gute Ausbildung und eine gute Entwicklung unserer Auszubildenden. Die Ausbildung wird durch Handreichungen, Vorgaben und Verordnungen geregelt. Aus der Praxis für die Praxis haben nun die Ausbildungsbeauftragte einen Aufgabenkatalog für alle Mitarbeitenden in den Kitas, die mit der Ausbildung beschäftigte Mitarbeitende sind, erstellt. Diese Übersichten sollen Sie

- bei der Ausbildung unterstützen sowie
- Rahmen und Orientierung sein für die Aufgaben, die mit der Ausbildung verbunden sind.

Wir freuen uns, wenn Ihnen diese Ausarbeitungen in der Ausbildungspraxis helfen. Vielen Dank an alle, die daran mitgearbeitet haben für Ihr wertvolles Engagement.

Sie erreichen uns: Mo.-Do. 8.30 - 12.00 Uhr und 14.00 – 15.30 Uhr  
Fr. 8.00 - 12.00 Uhr

Bank: LIGA-Bank Freiburg  
IBAN: DE 13 7509 0300 0007 1137 73  
BIC: GENODEF1M05

## 2. Seminaurausschreibung

Im Anhang finden Sie die Ausschreibungen für zwei weitere Seminare: „Einführungskurs für Zusatzkräfte zur Tätigkeit in Kitas“ und „Fortbildung für Praxisanleiterinnen und Praxisanleiter“. Für beide Seminare ist der Anmeldeschluss jeweils am 30. September 2024 (per Mail an anmeldung@vst-obrigheim.de).

## 3. Arbeitszeit am Oasentag

Unsere Oasentage sind ein Angebot an alle Kitas. Sie sind besonders auch ein Dankeschön an Sie alle, die Tag für Tag in unseren Einrichtungen arbeiten. Wir freuen uns jedes Jahr, dass so viele von Ihnen daran teilnehmen und uns eine positive Resonanz zu den Tagen geben. Das zeigt uns, dass wir Ihnen mit unserem Angebot etwas Gutes tun.

Dabei wollen wir natürlich auch, dass alle Teilnehmenden an den Oasentagen gleich und fair behandelt werden. Deshalb an dieser Stelle diese Hinweise:

- **Arbeitszeit:** Der Oasentag ist wie eine Fortbildung zu behandeln. Das bedeutet, dass Beginn und Ende der Arbeitszeit in Ihrer Einrichtung ist. Starten Sie von zu Hause und ist der direkte Weg kürzer, beginnen und enden die Arbeitszeit dort. Für gewöhnlich erreichen Vollzeitkräfte so die tägliche Durchschnittsarbeitszeit. Bei Teilzeitkräfte werden meist Mehrstunden entstehen, die an anderen Tagen wieder abgebaut werden können.
- **Fahrtkosten:** Auch hier gilt, dass Beginn und Ende der Fahrt Ihre Einrichtung ist. Wird von Zuhause gestartet und ist der direkte Weg kürzer, beginnt die Dienstreise zu Hause.

## 4. Arbeitszeit am Betriebsausflug

Auch für den Betriebsausflug gilt: Wir wollen faire und gleiche Regeln für alle. Hier gilt für die Arbeitszeit (Fahrtkosten werden ja eh übernommen):

- Der Betriebsausflug gilt wie ein laut Dienstplan gearbeiteter Tag. Es können keine Überstunden gemacht werden egal, wie lange der Betriebsausflug tatsächlich geht.
- Fällt der Betriebsausflug bei Teilzeitkräften auf einen freien Tag, kann die durchschnittlich tägliche Arbeitszeit der anderen Tage angerechnet werden und führt zu Mehrarbeit. Dies ist eine freiwillige Regelung, die wir Ihnen zur Umsetzung empfehlen. Wir wissen nämlich, wie wichtig Ihnen die gute Gemeinschaft der Teams ist. Deshalb wollen wir auch für die Teilzeitkräfte, die am Ausflugstag eigentlich frei hätten, eine gute und faire Regelung schaffen.

## 5. Neue Aufgabenverteilung

Unsere neue Aufgabenverteilung ab dem 01. Juli 2024 erhalten Sie mit diesem Rundbrief.

## 6. Sommergruß

Die heiß ersehnten Sommerferien beginnen in Kürze. Im Anhang finden Sie einen kleinen Sommergruß für alle Mitarbeiter/innen in den Kindergärten.

Viele Grüße aus Obrigheim

das Team der Verrechnungsstelle Obrigheim

# Aufgabenkatalog Ausbildungsbeauftragte

## Organisatorisch:

- Erarbeitung eines Ausbildungskonzeptes in der Einrichtung
- Erstellung eines Ausbildungsplanes (fachliche und zeitliche Gliederung)
- Festlegung von Ausbildungszielen im Rahmen des Ausbildungsrahmenplanes
- Hausführung & Hausregeln
- Ggf. Unterweisungen: Grenzachtender Umgang, Datenschutz

## Interne Aufgaben:

- Vorgegebene Rahmenbedingungen umsetzen
- Willkommensmappe erstellen
- Unterstützung der Anleitung in allen fachlichen und organisatorischen Themen
- Begleitung und Unterstützung der Anleitung bei Beurteilungen
- Regelmäßige Gespräche mit der Anleitung über den Stand der Ausbildung
- Vermittlung von geeigneten arbeitspädagogischen Unterweisungsmethoden
- Bindeglied Leitung, Azubi, Träger, Anleitung
- Neutrale Person bei internen Gesprächen (z.B. bei Konflikten)

## Lernprozessbegleitung:

- Unterstützung / Begleitung bei der Prüfungsvorbereitung
- Beratung und Unterstützung der Auszubildenden in fachlichen und organisatorischen Angelegenheiten
- Fachliteratur zur Verfügung stellen
- Informationsweitergabe an die Auszubildenden und betreffende Personen
- Vermittlung von Fachwissen in den Lerngruppen
- Zwischentreffen mit den Auszubildenden

## Aufgaben / Zusammenarbeit mit externen Stellen:

- Bindeglied zur den Ausbildungsbeauftragten der VST
- Öffentlichkeitsarbeit (Teilnahme an Messen, Ausstellungen, etc.)
- Teilnahme an Austauschtreffen der Verrechnungsstelle
- Weitergabe von Informationen bei Schwierigkeiten / Problemen an verantwortliche Personen
- Koordination und Betreuung der Lernpartnerschaft (pro Kirchengemeinde mind. 1 Ausbildungsbeauftragte)

# Aufgabenkatalog Anleitungen

## Lernprozessbegleitung:

- Lernprozessbegleitung:
- Praktische Impulse geben
- Hospitationen bei Angeboten + Praxisbesuchen
- Reflexionsgespräch
- Anleitungsgespräch
- Beurteilung und Reflexion
- Vorbereitung auf die Prüfung
- Fachlicher Austausch
- Begleitung bei Angeboten
- Lehrprobe – Ausarbeitung bis Reflexion

## Grundanforderungen:

- Kinder / Eltern / Einrichtung vorstellen
- Vorbildfunktion
- Beratung und Unterstützung (fachlich und organisatorisch)
- Hospitation Azubis bei Elterngesprächen Angeboten
- Ansprechpartner im Alltag
- Strukturen/Regeln/Abläufe transparent machen
- Dokumentation (Ordner/Hefter)
- Reflexionsgespräche
- Absprache bezgl. Alltagsangeboten
- Angebote dokumentieren

## Kooperative Aufgaben:

- Bindeglied zwischen Theorie und Praxis
- Bindeglied Fachschule und Azubi
- Vermittler zwischen Schule/Team/Leitung/Ausbildungsbeauftragte



Erzdiözese  
Freiburg

Verrechnungsstelle für Katholische  
Kirchengemeinden Obbrigheim

## Einführungskurs für Zusatzkräfte zur Tätigkeit in Kitas

**Nutzen und Inhalte:** Viele Kitas gingen in den vergangenen Jahren neue Wege bei der Deckung des kurz- und mittelfristigen Personalbedarfs. Und auch bei der Gewinnung von engagierten und motivierten Mitarbeitenden für die begleitende Hilfe. Hieraus entwickelten sich gute und verlässliche Arbeitsstrukturen. Und in vielerlei Hinsicht sind diese Menschen als Helferinnen und Helfer im Kindergarten eine wertvolle Bereicherung und Unterstützung für die Einrichtungen.

Dieser Einführungskurs richtet sich gezielt an Personen ohne originäre pädagogische Ausbildung, die aber dennoch im elementarpädagogischen Bereich unterstützend tätig sind oder tätig sein werden.

Der Kurs untergliedert sich in fünf Module mit je acht Unterrichtseinheiten und wird von der Katholischen Fachschule für Sozialpädagogik durchgeführt.

Am Ende sollen die Teilnehmenden unterschiedliche und möglichen Tätigkeitsfelder einer Zusatzkraft kennen und sich gut in das Team und die Arbeit mit den Kindern einbringen können. Durch ein besseres Rollenverständnis gelingt es, die eigenen Aufgaben von denen der Fachkräfte zu differenzieren. Einblicke in den Orientierungsplan helfen dabei, Grundbegriffe der Frühpädagogik in der praktischen Anwendung zu verstehen. Die Vermittlung grundlegender Rechte und Pflichten hilft, Arbeitssituationen klarer einzuordnen und zu werten. Die Teilnehmenden lernen das eigene Handeln am „Bild vom Kind“ auszurichten.

**Referenten:** Frau Schattmann (Lehrkraft FSP Buchen)  
Herr Nied (Schulleiter FSP Buchen)  
und weitere Fachdozenten

**Termin:**

Modul 1	04.11.2024 (Bildungshaus Neckarelz)	Einführung und Rollenfindung
Modul 2	12.11.2024 (Kath. Fachschule Buchen)	Rechtliche Grundlagen
Modul 3	19.11.2024 (Bildungshaus Neckarelz)	Grundlagen der Pädagogik
Modul 4	25.11.2024 (Kath. Fachschule Buchen)	Päd. Alltag und Konzept der Kita
Modul 5	03.12.2024 (Kath. Fachschule Buchen)	Sozialraum Kita / Berufl. Perspekt.

**Zielgruppe:** Geeignete Personen, die nicht über die Fachkräfteanerkennung gemäß § 7 KitaG BW verfügen und als Kindergartenhelferinnen und –helfer, als Zusatzkräfte, in einer Kita eingesetzt werden (vgl. §7 (1) KitaG BW).

**max. Teilnehmerzahl:** 20

**Kosten:** keine

**Anmeldung:** Bis 30. September 2024 mit per Mail an [anmeldung@vst-obrigheim.de](mailto:anmeldung@vst-obrigheim.de)



Erzdiözese  
Freiburg

Verrechnungsstelle für Katholische  
Kirchengemeinden Obbrigheim

## Fortbildung für Praxisanleiterinnen und Praxisanleiter

**Nutzen und Inhalte:** Die Qualifizierung der Auszubildenden zu Erzieherinnen und Erziehern beruht im Wesentlichen auf zwei Säulen: dem fachlich und theoretisch fundierten Lernprozess in der Berufsschule und der kompetent begleiteten praktischen Erfahrung in der Kita.

Dabei sind die Anleiterinnen und Anleiter als Ausbildungsbegleitungen in besonderem Maße fachlich und persönlich gefordert. Wie können Theorie und Praxis gut miteinander verzahnt werden? Wie gelingt ein gutes Feedback an Auszubildende? Und wie gelingt es die Aufgabe „Anleitung“ mit einem positiven Rollenverständnis auszuüben?

Über die Katholische Fachschule für Sozialpädagogik Buchen bieten wir hierzu eine dreiteilige Fortbildungsreihe in Präsenz an. In drei Modulen beschäftigen sich die Teilnehmenden mit folgenden Schwerpunkten:

1. Auseinandersetzung mit der eigenen Rolle sowie der Rolle des/der Auszubildenden.
2. Kommunikation und Gesprächsführung
3. Die Einrichtung als Ausbildungsstätte

Ziel ist eine gute Vorbereitung bzw. Vertiefung der fachlichen und persönlichen Kompetenzen, die Ausbildungsbeauftragte und Praxisanleitungen für die Umsetzung des Ausbildungsauftrags brauchen. Das Seminar endet mit einer gemeinsamen Abschlussveranstaltung inkl. Zertifikatsübergabe.

**Referenten:** Frau Förster-Peters (Kindergartenleitung, Osterburken)  
Frau Schattmann (Lehrkraft FSP Buchen)  
Herr Nied (Schulleiter FSP Buchen)

**Termin:**

Modul 1	27.11.2024 + 28.11.2024 (2 Tage, Bildungshaus Neckarelz)
Modul 2	16.01.2025 + 17.01.2025 (2 Tage, Bildungshaus Neckarelz)
Modul 3	17.03.2025 - 19.03.2025 (3 Tage, Kath. Fachschule Buchen)
Abschluss	01.04.2025 (3 Tage, Kath. Fachschule Buchen)

**Zielgruppe:** Ausbildungsbeauftragte und Praxisanleitungen der katholischen Kitas, die noch keinen „Mentorenkurs“/keine Fortbildung für Praxisanleitungen besucht haben.

**max. Teilnehmerzahl:** 20

**Kosten:** keine

**Anmeldung:** Bis 30. September 2024 mit per Mail an [anmeldung@vst-obrigheim.de](mailto:anmeldung@vst-obrigheim.de)

Kirchengemeinde	Beratung Allgemein	Kinder-garten	Verwaltungs-beauftragte	Buchhaltung	Personal	Bau	Miete	Gebäude-fachmann	Versiche-rung	Mahn-wesen
Elztal-Limbach-Fahrenbach	Herr Muth	Herr Mittmesser	Herr Fischbach-Hannes	Frau Andic	Herr Filipovic	Frau Ebel	Frau Haberbosch	Herr Wittwer* Herr Ludreschl*	Frau Dick-Holder	Frau Lastric
Aglasterhausen-Neunkirchen	Herr Schaffrath	Frau Christ	Herr Fischbach-Hannes	Frau Kolbeck	Frau Fichtner	Herr Schaffrath	Frau Haberbosch	Herr Wittwer* Herr Ludreschl*	Frau Dick-Holder	Frau Shenaraj
Bad Rappenau/Obergimpern	Herr Muth	Frau John	Herr Münch	Frau Dick-Holder	Herr Filipovic	Frau Ebel	Frau Haberbosch	Herr Wittwer* Herr Ludreschl*	Frau Dick-Holder	Frau Shenaraj
Billigheim-Neudenu-Schefflenz	Herr Muth	Frau Blaschek** Herr Schaffrath**	Herr Rhein	Frau Dick-Holder	Frau Holste-Blatz	Frau Haberbosch	Frau Haberbosch	Herr Wittwer* Herr Ludreschl*	Frau Dick-Holder	Frau Lastric
Mosbach-Elz-Neckar	Herr Muth	Frau Christ	Herr Münch	Frau Mayer	Frau Geier	Frau Haberbosch	Frau Haberbosch	Herr Wittwer* Herr Ludreschl*	Frau Dick-Holder	Frau Lastric
Neckar-Elsenz	Herr Muth	Frau Blaschek	Herr Fischbach-Hannes	Frau Hilscher-Herbinger	Frau Fichtner	Herr Muth	Frau Haberbosch	Herr Wittwer* Herr Ludreschl*	Frau Dick-Holder	Herr Zipf
Neckartal Hoher Odenwald Edith Stein	Herr Muth	Herr Mittmesser	Herr Seltenreich	Frau Hilscher-Herbinger	Frau Schäfer	Frau Ebel	Frau Haberbosch	Herr Wittwer* Herr Ludreschl*	Frau Dick-Holder	Frau Shenaraj
Sinsheim-Angelbachtal	Herr Muth	Frau John	Herr Seltenreich	Frau Dick-Holder	Frau Schäfer	Frau Haberbosch	Frau Haberbosch	Herr Wittwer* Herr Ludreschl*	Frau Dick-Holder	Herr Zipf
Waibstadt	Herr Muth	Frau John	Herr Rhein	Frau Andic	Frau Holste-Blatz	Frau Haberbosch	Frau Haberbosch	Herr Wittwer* Herr Ludreschl*	Frau Dick-Holder	Herr Zipf
Dekanat Kraichgau	Herr Muth	----	----	Frau Seitz-Gäckle	Frau Schäfer	----	----	Herr Wittwer	Frau Dick-Holder	Herr Zipf

\* Herr Wittwer: Kirchengemeinden  
Herr Ludreschl: Kitas

\*\* Frau Blaschek: Kitas Billigheim  
Herr Schaffrath: Kitas Neudenu, Herbolzheim,  
Frau Christ: Kita Neunkirchen



# Erzdiözese Freiburg

Verrechnungsstelle Obrigheim, Postfach 11 64, 74843 Obrigheim

An "unsere" Mitarbeiter/innen  
in den Kindergärten

## Verrechnungsstelle für Katholische Kirchengemeinden Obrigheim

Kirchgasse 5, 74847 Obrigheim

Tel.: 06261/9719-0  
Fax: 06261/9719-33  
E-Mail: [info@vst-obrigheim.de](mailto:info@vst-obrigheim.de)  
Internet: [www.vst-obrigheim.de](http://www.vst-obrigheim.de)

Es schreibt Ihnen: Ihre Verrechnungsstelle  
Durchwahl: 06261/9719-10

Ihr Brief vom:  
Ihr Zeichen:  
Unser Zeichen: **Mu - an**

Datum: **11. Juli 2024**

Liebe Mitarbeiter/innen,

in Kürze beginnen die Schulferien. Auch für Sie naht der wahrscheinlich heiß ersehnte und vor allem wohlverdiente Sommerurlaub.

Ich wünsche Ihnen - egal ob Sie in die Ferne reisen oder zu Hause bleiben - schöne, genussvolle und vor allem erholsame Ferien- und hoffentlich auch Sommertage.

Kommen Sie gesund und gestärkt aus Ihrem Urlaub zurück.

Für Ihre Arbeit in den Kindertageseinrichtungen, die wichtige Arbeit mit den Kindern und damit auch die wertvolle Arbeit für die Kirchengemeinden danke ich Ihnen herzlich.

Ihr

Klaus Muth

und das ganze Team der Verrechnungsstelle Obrigheim.

Sie erreichen uns: Mo. 8.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.30 Uhr  
Di.-Do. 8.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 15.30 Uhr  
Fr. 8.00 - 12.00 Uhr

Bank: LIGA-Bank Freiburg  
IBAN: DE 13 7509 0300 0007 1137 73  
BIC: GENODEF1M05